

PUTBUSSE NACHRICHTEN

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER STADT PUTBUS

NR: 08/2023 XXXIV. JAHRGANG 28. AUGUST 2023



Ich ging einmal spazieren, wo war ich?

AUGUST

Partnergemeinde

Biosphärenreservat
Südost-Rügen



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN, INFORMATIONEN DER VERWALTUNG
KINDER UND SENIOREN, VEREINE, VERSCHIEDENES
INFORMATIONEN DER KURVERWALTUNG, TERMINE & VERANSTALTUNGEN
INFORMATIONEN AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN

S. 3 – 5
S. 6 – 8
S. 9 – 12
S. 13

Ich war in Groß Stresow

Groß Stresow wurde im Jahr 1318 erstmals urkundlich erwähnt. Heute wohnen im malerisch am Rügensch Bodden gelegenen Ortsteil von Putbus 35 Einwohner. Er ist auch bei Gästen sehr beliebt, 20 Vermieter stellen ca. 90 Betten zur Übernachtung bereit. Ein interessantes Gebäude findet man in der Dorfmitte: **Das Verräterhaus**.



Die Stresower Dorfbewohner errichteten das Haus in Eigenleistung, nachdem das ursprüngliche Haus abgerissen wurde. Hier seine Geschichte: Das Verräterhaus erinnert an die Schlacht am 15.11.1715 im Nordischen Krieg. Rügen wurde seit 1648 von der schwedischen Krone regiert. Schwedische Truppen kämpften unter der Führung des Schwedenkönigs Karl XII. gegen die vereinten Streitkräfte der Preußen und Dänen. Es gelang, die Schlacht gegen die Schweden zu gewinnen, jedoch wurde Rügen im Zuge der Friedensschlüsse von Preußen wieder in die schwedische Herrschaft übergeben. Das originale Haus hätte dem Fischer Meußling gehört und der Standort war so, dass es vom Bodden aus zu sehen war. Der Fischer soll mit einem Laken durch Winken von seinem Dach der Flotte des Preußenkönigs Friedrich Wilhelm I. den Weg gewiesen haben. Nach der Rückgabe der Insel Rügen in schwedische Herrschaft wurde dem Haus der Name „Verräterhaus“ gegeben.

Auf dem Grundstück des heutigen Verräterhauses steht auch die überlebensgroße Statue des preußischen Königs Friederich Wilhelm I. (1688-1740). Sein Nachfahre Friedrich Wilhelm der IV. ließ 1855 zum Gedenken des Sieges über die Schweden eine Preußensäule in Groß Stresow errichten.

Seit dem 15.11.2015 ziert die Säule auf der Anhöhe unmittelbar am Dorf eine Kopie der Statue. Das Original wurde zwar restauriert, jedoch aus statischen Gründen nicht wieder aufgestellt.

Möglich wurde es durch den 1993 gebildeten Verein zur Erhaltung der Preußensäulen und durch Spenden.

B. Maaske
Archiv/Chronik



Fotos: B. Maaske

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntmachung der Satzung über die 2. Änderung zum fortgeltenden Bebauungsplan Nr. XXVII-B-10 „Wohnmobilstellplatz an der Lauterbacher Chaussee“ der Stadt Putbus

Die Stadtvertretung der Stadt Putbus hat mit Beschluss vom 22.05.2023 die 2. Änderung zum fortgeltenden Bebauungsplan Nr. XXVII-B-10 „Wohnmobilstellplatz an der Lauterbacher Chaussee“ der Stadt Putbus als Satzung gemäß § 10 Baugesetzbuch in der aktuellen der Bekanntmachung und § 86 Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern in der aktuellen Fassung der Bekanntmachung beschlossen. Die Begründung zum Bebauungsplan wurde gebilligt.

Die Genehmigung für die 2. Änderung zum fortgeltenden Bebauungsplan Nr. XXVII-B-10 „Wohnmobilstellplatz an der Lauterbacher Chaussee“ der Stadt Putbus gemäß § 10 Abs. 2 BauGB ist nicht erforderlich.

Die Satzung über die 2. Änderung zum fortgeltenden Bebauungsplan Nr. XXVII-B-10 „Wohnmobilstellplatz an der Lauterbacher Chaussee“ der Stadt Putbus wird hiermit gemäß § 10 BauGB und § 13 Abs. 3 der Hauptsatzung der Stadt Putbus bekannt gemacht.

Jedermann kann die Änderung zum Bebauungsplan und die Begründung in der Stadtverwaltung Putbus, Markt 8, Bauamt, Zimmer 11, während der Dienststunden einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften ist unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Mängel der Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit der Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Putbus, 10.08.2023
B. Wilke
Bürgermeisterin

INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

TERMINE & VERANSTALTUNGEN

Sitzung der Stadtvertretung

Montag, 18.09.2023, 18.30 Uhr,

Sitzung des Fachausschusses für

Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Ordnung, Umwelt- und Naturschutz

Montag, 28.08.2023, 18.00 Uhr,

Bildung, Soziales, Sport und Vereinswesen

Dienstag, 29.08.2023, 18.30 Uhr,

Finanzen

Mittwoch, 30.08.2023, 18.00 Uhr,

Wirtschaft, Digitalisierung, Tourismus und Kultur

Donnerstag, 31.08.2023, 18.00 Uhr,

Alle Sitzungen finden im großen Saal des Rathauses Putbus, Markt 8, statt.

Bitte informieren Sie sich weiterhin über die aktuellen Sitzungstermine für die Stadtvertretung und die Fachausschüsse der Stadt Putbus auf unserer Internetseite, www.putbus.de sowie in den Schaukästen des Stadtgebietes.

Die Bürgersprechstunde der Bürgermeisterin B. Wilke ohne vorherige Terminvereinbarung findet donnerstags von 13.00 – 16.00 Uhr statt.

Die Sprechstunde des Bürgervorstehers J. Riemer findet am 12.09.2023 von 15.00 – 16.00 Uhr im Rathaus statt.

Satzung über die Straßenreinigung der Stadt Putbus und Herstellen von Lichtraumprofil am Grundstück

In den „Putbusser Nachrichten“ wurde schon mehrfach über die o. g. rechtskräftige Satzung über die Straßenreinigung berichtet, oftmals auch in Vorbereitung auf die Wintermonate.

Inhaltlich geht es in der Satzung um regelmäßige Reinigungs- und Pflegearbeiten, die durch die Satzung auf die Eigentümer der anliegenden Grundstücke übertragen wurde, also Straße fegen, Regenrinnen freihalten, Schnee- und Glättebeseitigung. Wichtig ist dieses Wissen und die Erfüllung der übertragenen Verpflichtungen, um als Grundstückseigentümer Unfälle vor der Haustür bzw. Schadensersatzansprüche zu vermeiden.

Neben diesen Pflichten aus der Straßenreinigungssatzung soll der jährlich neue Aufwuchs des Heckenbestandes oder Bäume von privaten Grundstücken auf den öffentlichen Gehwegbereich oder auf die anliegenden Straßen rechtlich betrachtet werden.

Denn das Bau- und Ordnungsamt erhält während der Sommermonate (Vegetationszeit) immer zahlreiche Anrufe von aufmerksamen Bürgern, die auf ungepflegte Bereiche aufmerksam machen oder Probleme mit Überwuchs haben.

Zur Vermeidung des Verwaltungsaufwandes und dem Ärger bei den Empfängern der nicht beliebten Mahnschreiben zur Aufforderung erforderlicher Reinigungs- und Pflegearbeiten soll dieser Artikel nochmals alle Grundstückseigentümer ansprechen:

Kontrollieren Sie bitte folgende Dinge:

- Ist der an mein Grundstück anliegende manchmal auch umlaufende Gehwegbereich sauber und frei von Unkraut?
- Sind die vorhandenen Regeneinläufe frei?
- Sind meine Hecken/Bäume so zurückgeschnitten, dass sie nicht im öffentlichen Verkehrsraum hängen?
- Ist die vorhandene nutzbare Breite der anliegenden öffentlichen Fläche/Gehwege gegeben oder ist der Bewuchs so dick geworden und schränkt bereits die nutzbare Breite ein?

Und bitte, werden Sie dann tätig oder veranlassen Sie eine kurzfristige Veränderung. Diese Kontrolle sollte zudem jährlich in der Vegetationszeit wiederholt werden, es wächst manchmal sehr schnell.

Die Grundlagen für das Anmahnen bei augenscheinlichen Versäumnissen und für die Aufforderung zum Handeln sind die bereits o. g. Satzung über die Straßenreinigung und das Straßen- und Wegegesetz M-V. Die Stadt Putbus als Träger der Straßenbaulast (Gemeindestraßen sowie Gehwege an der Landes- und Bundesstraßen) hat dafür zu sorgen, dass keine Beeinträchtigungen der Verkehrssicherheit bestehen.

Gemäß § 35 Abs. 3 Straßen- und Wegegesetz M-V dürfen Anpflanzungen, Zäune sowie Stapel, Haufen und andere mit dem Grundstück nicht fest verbundene Einrichtungen nicht angelegt oder unterhalten werden, wenn sie die Verkehrssicherheit beeinträchtigen.

§ 35 Abs. 4 StrWG M-V regelt wie folgt: Werden Einrichtungen entgegen Abs. 3 angelegt oder unterhalten, so sind sie auf schriftliches Verlangen des Trägers der Straßenbaulast von dem Eigentümer oder Besitzer des Grundstückes binnen einer angemessenen Frist zu beseitigen. Nach Ablauf der Frist kann der Träger der Straßenbaulast die Einrichtungen auf Kosten des Betroffenen beseitigen. Die Ersatzvornahme ist mindestens zwei Wochen vorher schriftlich anzukündigen, es sei denn, dass Gefahr im Verzuge ist.

Es ist im Amt auch festzustellen, dass oftmals nach einem Eigentumswechsel die neuen Besitzer über ihre Pflichten nicht ausreichend informiert sind. Die Straßenreinigungssatzung und andere wichtige Satzungen sind auf der Stadtseite im Internet veröffentlicht. Das Merkblatt für das Lichtraumprofil wird nachfolgend nochmals veröffentlicht.

Für alle Fragen in diesem Zusammenhang stehen die Mitarbeiter des Bau- und Ordnungsamtes gern zur Verfügung.

B. Wilke
Bürgermeisterin

Neues aus dem Einwohnermeldeamt

Seit dem 21.06.2023 ist im Einwohnermeldeamt eine Fotostation der Firma Biometric Solutions aufgestellt worden, sodass es den Bürgerinnen und Bürgern jetzt auch möglich ist, vor Ort Fotos für die Neubeantragung eines Reisepasses oder Personalausweises zu machen.

Damit hat die Stadt Putbus sofort auf die bevorstehende Änderung des Pass- und Personalausweisgesetzes ab 01.01.2025 reagiert. Bis zu diesem Stichtag werden selbstverständlich auch noch die herkömmlichen biometrischen Passbilder in Papierform akzeptiert. Die Stadt Putbus ist dann neben dem Amt Mönchgut-Granitz die zweite Kommune auf Rügen die den Bürgern einen solchen Service anbietet.

B. Wilke
Bürgermeisterin

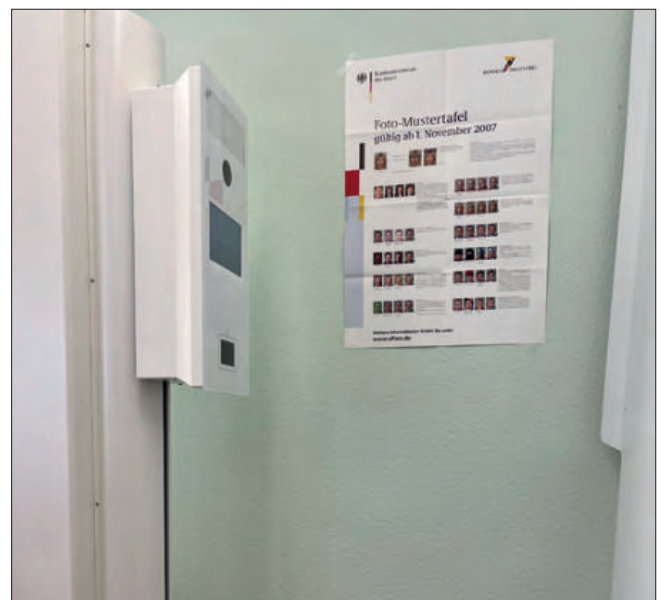


Foto: Stadt Putbus

Freihaltung Lichtraumprofil an Straßen, Rad- und Gehwegen!



Die Verkehrssicherheit auf unseren Straßen, Rad- und Gehwegen erfordert auch den Rückschnitt der privaten Hecken, Sträucher und Bäume. Jeder Grundstückseigentümer hat selbst dafür Sorge zu tragen, überhängende Hecken, Äste und sonstige Anpflanzungen auf seinem Grundstück in ausreichendem Maße zurückzuschneiden.

Der Lichtraum ist wie folgt freizuhalten:

lichte Höhe:

- mind. 4,50 m über der Fahrbahn einschließlich Bankettbereich
- mind. 2,50 m über Rad- und Gehwegen

lichte Breite beidseitig:

- mind. 0,75 m (innerorts) / 1,25 m (außerorts) vom äußeren

Fahrbahnrand:

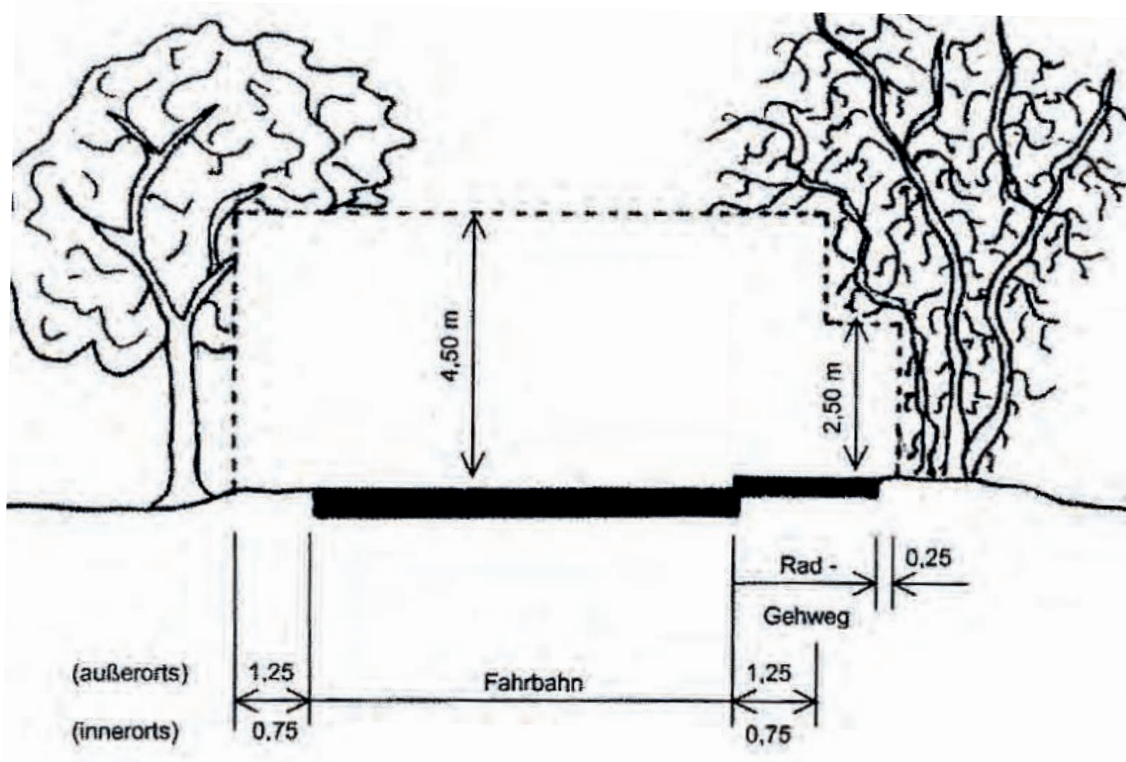
- mind. 0,25 m vom äußeren Geh-/Radwegrand

Die erforderlichen Rückschnittarbeiten sind unter Beachtung der Vorschriften des Naturschutzes, insbesondere möglichst in der Vegetationsruhe-Phase (Okt. – Feb.), durchzuführen. Außerdem sind die Bestimmungen des Baumschutzes einzuhalten (siehe Baumschutzsatzung der Stadt Putbus; ggf. Antragstellung erforderlich). Jeder Grundstückseigentümer wird hiermit darauf hingewiesen, seine Anpflanzungen auf das im Verkehrsraum freizuhaltende Lichtraumprofil zu überprüfen und ggf. erforderliche Pflegearbeiten durchzuführen.

Sofern die Eigentümer dieser Verpflichtung nicht nachkommen, kann die Stadt Putbus die erforderlichen Maßnahmen auf Kosten der Eigentümer vornehmen lassen. Kommen durch Einschränkungen im Lichtraum Personen oder Sachen zu Schaden, ist der Eigentümer schadenersatzpflichtig. Bei Fragen zu diesem Thema erteilen Frau Blank – Sachbearbeiterin für Baumschutz und Herr Weber – Sachbearbeiter für Straßen, gern Auskunft.

Tel.: 038301-64343-41

B. Wilke
Bürgermeisterin



Versenden Sie fürstliche Grüße aus Putbus!

Anlässlich des 240. Geburtstages des Ortsgründers, Fürst Wilhelm Malte zu Putbus, erhalten Sie in der Kurverwaltung, Allestr.1, die passende Postkarte sowie Briefmarke als Sonderedition für 1,00 €. Pro verkaufte Briefmarke werden je 0,30 € für die Pflege unseres Schlossparkes verwendet.

Ihre Kurverwaltung



KINDER & SENIOREN

DIE STADTVERWALTUNG GRATULIERT:

am 06. September
am 08. September
am 09. September
am 15. September
am 23. September
am 25. September

Herrn Manfred Jezek, Putbus
Frau Erika Braatz, Putbus
Frau Christine Wonigkeit, Lauterbach
Frau Roswitha Hilden, Lauterbach
Frau Ellen Strutz, Putbus
Herrn Reinhold Sommer, Putbus

zum 70. Geburtstag
zum 94. Geburtstag
zum 75. Geburtstag
zum 75. Geburtstag
zum 70. Geburtstag
zum 75. Geburtstag

VEREINE

Unser SV Putbus e. V. sagt HERZLICHEN DANK!

Dr. med. vet. Lavinia-Alexandra Dittberner stammt aus Bukarest. Nach Studium und Promotion folgte sie zunächst ihrer Berufung in der Tiernotrettung. Überall, wo Lavinia-Alexandra gebraucht wurde, war sie zur Stelle. So u. a. auch in Österreich. Nun haben Lavinia-Alexandra und Ehemann Ricardo, den sie während eines Urlaubs in Binz kennenlernte, seit gut acht Jahren ihren Lebensmittelpunkt in Putbus gefunden. Die alte Putbusser „Kaufhalle“ wurde zu einer modernen Praxis umgebaut.

Die **TIERARZTPRAXIS DITTBERNER** ist inselweit und darüber hinaus bestens bekannt. Ihr gemeinsamer Sohn Maximilian spielt leidenschaftlich gerne Fußball in unserer F-Junioren-Mannschaft. Sofern es die Zeit erlaubt, sind Lavinia-Alexandra und Ricardo bei den Fußballspielen dabei, um unsere Nachwuchskicker mit anzufeuern. Als sich herausstellte, dass dringend vier Funino-Tore und Bälle benötigt werden, überlegten sie nicht lange und ermöglichten deren Kauf durch eine finanzielle Zuwendung. „Das haben wir sehr gerne gemacht und es freut uns auch, dass wir helfen konnten, damit unsere Kinder zum Fußballspielen hier in Putbus bleiben“, sagten Lavinia-Alexandra und Ricardo freudestrahlend.



Unser Putbusser Sportverein bedankt sich recht herzlich für die großzügige Unterstützung bei Lavinia-Alexandra und Ricardo mit ihrer **TIERARZTPRAXIS DITTBERNER!**

Bernd Tesch
SV Putbus

VERSCHIEDENES

Festspiele Mecklenburg-Vorpommern

Die Inselmusik ist das Streichquartettfest der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern: An drei Tagen im September spielen das Consone Quartet, das Malion Quartett und Quatuor Hanson Kammermusik von Haydn bis Strawinski. In diesem Jahr bietet die Inselmusik sogar noch mehr: Klavier-Legende Alfred Brendel, ausgewiesener Spezialist für Quartettliteratur und Förderer vieler neuer Streichquartette, wird die Ensembles drei Tage lang begleiten und öffentlich mit ihnen an den Werken arbeiten. Außerdem dabei ist Festspielpreisträger Kit Armstrong, der als Klavier-Virtuose gemeinsam mit den Quartetten malerische Orte zum Klingen bringt. Ein Ausflug auf die Halbinsel Mönchgut mit Kurzkonzert und geführter Wanderung durch das Naturschutzgebiet Zicker rundet den umfassenden Kulturgenuss ab.

Weitere Informationen zu allen Veranstaltungen finden Sie hier: <https://festspiele-mv.de/festspiele-entdecken/programm-schwerpunkte/detail/theme/inselmusik/>

Do. • 14.09. • 19:30 Uhr • Putbus (Marstall)

Abendkonzert in Putbus mit Kit Armstrong, Consone Quartet, Malion Quartett & Quatuor Hanson

Fr. • 15.09. • 15:00 Uhr • Putbus (Marstall)

A bis Z eines Pianisten mit Kit Armstrong & Alfred Brendel

Fr. • 15.09. • 19:30 Uhr • Putbus (Marstall)

Abschied von der Insel mit dem Malion Quartett, Quatuor Hanson & Kit Armstrong

Katharina Glässer
Festspiele MV

Eine musikalische Reise durch Europa Rügener Inselorchester konzertiert in Putbus



Das Rügener Inselorchester überzeugte im Putbusser Marstall. Links ist ein Werk des Künstlers Frank Otto Sperlich zu sehen.
Foto: Mirja Nielinger

Noch nie habe er so glückliche Gesichter beim Gang auf die Bühne gesehen, so schilderte der Parlamentarische Staatssekretär Heiko Miraß seine Eindrücke bei der Begrüßung des Rügener Inselorchesters (RIO), das am 5. August in Putbus zum Sinfoniekonzert als Abschluss der Feierlichkeiten des 240. Fürstengeburtstags einlud. Und Bürgermeisterin Beatrix Wilke erinnerte an die „Gänsehautmomente“, die das erst 2021 gegründete Orchester bei seiner Premiere im vergangenen Jahr bei vielen Zuhörer/innen ausgelöst hatte. Auch in diesem Jahr konnte das Publikum im voll besetzten Marstall ein abwechslungsreiches Programm erwarten, das von gut 50 Musiker/innen aus ganz Deutschland und dem Ausland in einer intensiven Probenwoche erarbeitet worden war und das musikalisch quer durch Europa führte.

Tags zuvor hatte das Orchester bereits in einer öffentlichen Generalprobe Gelegenheit gegeben, das Programm kennenzulernen. Unter der energiereichen Leitung des Dirigenten Csaba Grünfelder startete das Orchester mit Gioachino Rossinis schwungvoller Ouvertüre aus der Oper „Die diebische Elster“. Weiter ging die Reise in die europäisch-asiatische Grenzregion, nach Armenien: Im 1950 komponierten Trompetenkonzert von Alexander

Arutjunjan mit einer Kadenz von Timofei Dokschizer zeigte der Solist Marc Zwingelberg virtuos, dass dieses Werk es als eines der wenigen Werke der Moderne zu Recht ins Konzertrepertoire geschafft hat. Gekonnt gestaltete er die verschiedenen Themen mit einer ungeahnt großen Bandbreite an Klangfarben und Ausdrucksmöglichkeiten. Nordisch-romantisch wurde es dann mit der 2. Sinfonie des Finnen Jean Sibelius. Hier überzeugten die Musiker/innen besonders beim Wechselspiel der vielschichtigen Themen zwischen den verschiedenen Stimmgruppen, die von Grünfelder mit großer Hingabe und Präzision geführt wurden. Begleitet wurde das Konzert von Werken des Künstlers Frank Otto Sperlich, der die vier Sätze der Sinfonie in vier ausdrucksstarken Gemälden visuell vorstellte.

Zum Ende glückliche Gesichter erneut bei den Mitwirkenden auf der Bühne – und Standing Ovationen im Publikum. Das nächste Orchesterprojekt RIO 2024 ist schon in Planung. Mehr Infos unter www.inselorchester.de

Ingrid Breuers
Rügener Inselorchester

Schützen was uns
am Herzen liegt!

ALLIANZ
BERUFSUNFÄHIGKEITS
VERSICHERUNG
FÜR SCHÜLER

Allianz Agentur Andreas Lenz
August-Bebel-Str 36, 18581 Putbus
Tel.: 038301 60 924
WhatsApp: 0152 33 86 53 26
E-Mail: andreas1.lenz@allianz.de

Tag des offenen Denkmals

Mitten im Herzen von Putbus, nur wenige Gehminuten vom historischen Stadtzentrum entfernt, wird eines der schönsten Baudenkmäler der Stadt wieder zum Leben erweckt und hier, an traditionsreicher Stätte, Wohnen neu interpretiert. Die WertHeim Projektgesellschaft mbH errichtet auf ca. 1.400 Quadratmetern 16 Eigentumswohnungen in einer einzigartigen Synthese aus liebevoll sanierter historischer Bausubstanz, modernen Stilelementen, gehobener Ausstattung und höchstem Wohnkomfort.

Nachdem der 1889 in Holzbauweise erbaute Kursaal 1907 Opfer eines Brandes wurde, entstand inmitten des weitläufigen Parkgeländes bereits 1908 ein beeindruckender Gebäudekomplex, im typischen Stil der Bäderarchitektur erbaut. Direkt an der historischen und denkmalgeschützten Alleenstraße entstand so ein Kleinod, das lange Zeit als Ausflugs- und Kurlokal genutzt wurde. Nachdem das bedeutende Einzeldenkmal lange Zeit leer stand, wird es jetzt einer neuen und nachhaltigen Nutzung als modernes Wohnobjekt zugeführt. Historische Elemente werden dabei liebevoll saniert und in eine zeitgemäße Wohnanlage integriert.



Postkarte Stadtarchiv Putbus

Im Rahmen des Tages des offenen Denkmals am 10.09.2023 können interessierte Einwohner und Besucher von Putbus von 11.00 – 14.00 Uhr einen ersten Blick hinter die Kulissen werfen.

Anja Suchy
WertHeim Projektgesellschaft mbH

Der ADFC informiert Radtouren im September

Mönchgut-Tour Von Bergen über Putbus nach Mönchgut am Samstag, 30.09.23

Von Bergen radeln wir über Putbus nach Lauterbach. Von dort über Groß Stresow, Seedorf nach Moritzdorf und setzen mit der Ruderfähre über. Wir fahren weiter auf dem Radweg nach Alt-Reddevitz, wo wir am Bodden eine Mittagspause machen. Von dort geht es über Middelhagen und Lobbe weiter nach Thiessow und Klein Zicker. Danach fahren wir nach Baabe, wo wir eine Pause einlegen. Gestärkt fahren wir über Lancken-Granitz zurück nach Putbus und Bergen.

Streckenlänge: 83 km

Geschwindigkeit: 13-15 km/h

Kosten: 2 € für ADFC-Mitglieder, 5 € für Nicht-Mitglieder
zzgl. Kosten für Verpflegung und Ruderfähre Moritzdorf

Treffpunkt: 8.45 Uhr Bahnhof Bergen 10.00 Uhr Theater Putbus

Tourenleiterin: Ursula Metzger

Anmeldung: Tel.: 0171 30 21 283

oder per **E-mail:** metur@t-online.de

**Putbuser
Baumschule OSK**

Öffnungszeiten
Mo – Fr 9 – 18 Uhr | Sa 8 – 12 Uhr

Fritz-Reuter-Str. 11, Putbus
Telefon 038301/204
putbuser-baumschule.de

**UNSERE
LEISTUNGEN:**

- Garten- und Landschaftsbau
- Baum- und Gehölzschnitt
- Pflege von Grünanlagen
- Verkauf von Baumschulerzeugnissen und Pflanzenhandel

**Seniorenbegleitdienst
Schwester Daniela**

Daniela Berndt
18581 Putbus · Beuchow 8

**Betreuung von Menschen mit Demenz
in der Häuslichkeit,
Entlastung für pflegende Angehörige,
Begleitung von Senioren**

Telefon: 038301 - 88 24 90 Fax: 038301 - 88 24 91
Mobil: 0152 - 29 65 87 90
E-Mail: begleitdienst-daniela@web.de

INFORMATIONEN DER KURVERWALTUNG / STADTINFORMATION PUTBUS

Vielen Dank!



Wir bedanken uns sehr bei allen Beteiligten, Unterstützern und Gästen, die den diesjährigen Geburtstag von Fürst Wilhelm Malte zu Putbus so einzigartig gemacht haben. Wir sind begeistert von dem Engagement der Vereine und der Einzelpersonen für

Ihre Sache und freuen uns schon sehr auf weitere Veranstaltungen oder Projekte, die wir gemeinsam gestalten und umsetzen.

DANKE

Ihre Kurverwaltung



Fotos: Stadt Putbus

Veranstaltungen im September 2023

MONDSCHNEIPICKNICK

Freitag • 01.09. • 18:00 – 24:00 Uhr

auf der Festwiese am Pavillon Lauterbach

Am 1. September 2023 von 18 - 24 Uhr ist es wieder soweit. Das mittlerweile legendäre Mondscheinpicknick auf der fetzigen Festwiese in Lauterbach steht bevor. Stellt euch vor: Wir rudern in unseren Optis um die Wette, während der Gott des Meeres höchstpersönlich erscheint. Auf der Festwiese direkt am Hafen sorgen Björn Børge, Ben Benson und Dar Gucema für tanzbare Klänge. Von Funk, Soul, Reggae, Jazz, Swing, Salsa bis Elektro ist alles dabei. Wir zelebrieren gemeinsam den Mondaufgang dieses Sommers. Seid dabei und lasst uns den Abend unvergesslich machen. Wer für sein Picknick nichts zu Essen mitbringt, kann sich wie letztes Jahr zahlreicher Möglichkeiten vor Ort bedienen.

SPIELEND E INSEL

Mittwoch • 30.08. – 02.09. • 18.00 Uhr



Kammermusik am Meer vom 30. August bis 3. September 2023. Junge und international gefeierte Musiker*innen bieten auch dieses Jahr im Rahmen des Kammermusikfestivals Spielende Insel auf Rügen ein ehrgeiziges, fünf Jahrzehnte umfassendes Repertoire.

Treffpunkt: Theater Putbus

FÜRSTLICHE GEHEIMNISSE – LESUNG MIT ANDRÉ FARIN

Sonntag • 10.09. 11.00 Uhr • 13.00 Uhr

André Farin liest im Theater Putbus aus der Biografie des Putbusser Fürsten. Der Geburtstag des Fürsten Wilhelm Malte zu Putbus jährt sich in diesem Jahr zum 240. Mal. Das ist Anlass für die Kurverwaltung der Stadt, eine Lesung über die besondere norddeutsche Gründergestalt des 19. Jahrhunderts zu veranstalten. „Fürstliche Geheimnisse“ nennt Lehrer und Autor André Farin seine sieben Lesekapitel, in denen er eher unbekannte Lebensabschnitte und Weisheiten des populären Putbusers beleuchtet.

Treffpunkt: Theater Putbus
Weitere Veranstaltungen finden Sie im Internet unter:

<https://putbus.de/veranstaltungs-kalender/>



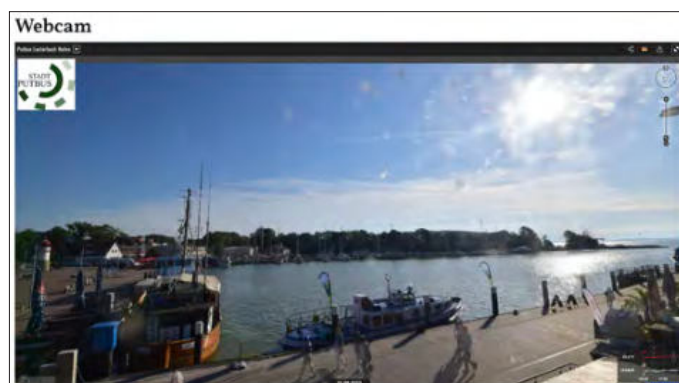
NEUE INTERNETSEITE

<https://www.putbus.de/>

Seit Anfang August erscheint die Internetseite der Stadt Putbus im neuen Design. Die Seite ist für Gäste und Einheimische gleichermaßen entwickelt und enthält einige Neuerungen.



Die neue Veranstaltungsdatenbank sorgt dafür, dass sich das dargestellte Angebot der Veranstaltungen erweitert hat. Die Gastgeberdatenbank zeigt Gastgeber von Putbus und den Ortsteilen an. Diese können auch direkt verbindlich gebucht werden.



Im Hafen Lauterbach wurde eine Webcam installiert und in den Internetauftritt eingebunden. Weiterhin wurde der Auftritt auf die zunehmende mobile Nutzung ausgerichtet. Falls Sie noch einen Fehler entdecken sollten, teilen Sie uns diesen gern mit.

ÖFFNUNGSZEITEN

Stadtinformation Putbus

September- April Montag-Freitag 10.00 – 15.00 Uhr

Hafeninformation Lauterbach geschlossen

KONTAKT

Stadtinformation Putbus

Eigenbetrieb / Kurverwaltung
Alleestr. 2, 18581 Putbus
Telefon: 038301-431
Mail: service@ruegen-putbus.de



Hafeninformation Lauterbach

Eichendamm 4, 18581 Lauterbach
Mail: service@ruegen-putbus.de



TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



27. Rügener Kabarett-Regatta

Sonntag, 10.09.2023 19.30 Uhr
 Montag, 11.09.2023 19.30 Uhr
 Dienstag, 12.09.2023 19.30 Uhr

Jess Jochimsen

Meine Gedanken möchte ich haben

Kabarett, Songs, Dias. Jess Jochimsen macht Inventur im Kopf und sucht nach den Geschichten, die im Radau der letzten Zeit untergegangen sind. Welche Gedanken sind es wirklich wert? Und welche sollte man unbedingt loswerden? Und wohin damit? Ein Abend ohne Geländer. Die Letzten streicheln die Hunde.

Donnerstag, 13.09.2023 19.30 Uhr
 Freitag, 14.09.2023 19.30 Uhr

Uwe Steimle

Fludsch es muss es

... ganz genau, wenns fludschd, ist beim Sachsen die Welt in Ordnung. In feinem Dresdner Sächsisch spricht Uwe Steimle übers Wurzelwerk der deutschen Seele, unsere Muttersprache. Er ist fest davon überzeugt, über die Sprache zum Gefühl vordringen zu können... wenn's fludschd!

Montag, 18.09.2023 19.30 Uhr
 Dienstag, 19.09.2023 19.30 Uhr

Thomas Freitag

Hinter uns die Zukunft Thomas Freitags 18. Soloprogramm ist eine rasante Mischung aus spitzzüngigen Aktualitäten, biografischen Bonmots und bewährten Nummern. Es ist mit Abstand sein persönlichstes. Und als einer der Wenigen seiner Zunft schafft er, aus dem persönlich Erlebten immer noch Hoffnung für Morgen zu schöpfen

Mittwoch, 20.09.2023 19.30 Uhr
 Donnerstag, 21.09.2023 19.30 Uhr

Barbara Ruscher

Mutter ist die Bestie

Barbara Ruscher ist die großartige Kabarett-Bestie im doppelten Sinne: hemmungslos die Gesellschaft zerfleischend und zugleich beste Freundin des Publikums. Ein Abend mit versierter Satire vom Feinsten. Herrlich böse, selbstironisch und vor allem unfassbar lustig.

Freitag, 22.09.2023 19.30 Uhr
 Sonnabend, 23.09.2023 19.30 Uhr

Die Distel

Wahres ist Rares

Gut gefühlt ist halb gewusst.

Abschalten, aber wie, wenn jede Sekunde ein anderer Prophet brüllt: „Ich weiß es! Ich habe die Wahrheit nicht nur gepachtet, ich bin der Eigentümer!“ Früher wurde man dafür gekreuzigt, heute bekommt man Likes. Argumente, Fakten, Logik? Herzlich willkommen! Aber nur die der Gleichgesinnten in der selbst gebauten Filterblase. Da draußen – ist Wahres Rares.

Dienstag, 26.09.2023 19.30 Uhr
 Mittwoch, 27.09.2023 19.30 Uhr

Markus Barth

Ich bin raus!

In seiner neuesten Soloshow findet und feiert der mehrfach preisgekrönte Stand-up Comedian und Bestseller-Autor die Rücktritt-

bremse im Hamsterrad. Er hebt ab, guckt auf all die anderen Vögel und merkt: „Sogar ein Bällchenbad ist nur von außen schön - von innen isses Hartplastik mit Kaugummis von vorgestern.“

Donnerstag, 28.09.2023 19.30 Uhr
 Freitag, 29.09.2023 19.30 Uhr

Benjamin Eisenberg

Pointen aus Stahl & Aphorismen auf Satin

Harte Zeiten fordern den Eisenberg. Harte Zeiten erfordern: Pointen aus Stahl. Und wem das alles zu hochgestochen klingt, der darf sich einfach auf einen heiteren Abend freuen, an dem unsere fieseren Feindbilder gnadenlos verlacht werden. Die Presse (Die Welt) lobt: „Ein smarterer scharfzüngiger Bursche in der Nachfolge eines Dieter Hildebrandt.“

Dienstag, 05.09.2023 19.30 Uhr

Shine Entertainment - The Animals Die Animals waren eine britische Rockband, die in den 1960er Jahren mit Hits wie „House of the rising sun“ und „It's my life“ berühmt wurde.

Freitag, 08.09.2023 19.30 Uhr

Motown Theater

Sherlock Holmes und Der Hund der Baskervilles

Eine komödiantische Slapstick-Produktion mit „ganz besonderem Biss“, einfach mörderisch gute Unterhaltung.

Sonntag, 10.09.2023 11.00 Uhr

André Farin

Fürstliche Geheimnisse

André Farin liest im historischen Theaterfoyer aus der Biografie des Putbusser Fürsten

Freitag, 15.09.2023 15.00 Uhr

Festspiele MV

A bis Z eines Pianisten Musik und Literatur Kit Armstrong: Klavier/ Alfred Brendel: Lesung

Sonntag, 17.09.2023 11.00 Uhr

Figurentheater Schnuppe

Peter und der Wolf
 (Für Menschen ab 3 Jahren)

Sonntag, 24.09.2023 11.00 Uhr

Baltic Triangle

Von Jazz bis Ost mit Uwe Schlak (Gitarre)Manfred Heitmann (Piano)Martina Bellack (Querflöte).

Montag, 25.09.2023 19.30 Uhr

Theater Vorpommern

1. Kammerkonzert

Sonaten für Viola und Klavier. Reinhard Allenberg (Viola), David Grant (Klavier),
 Samstag, 30.09.2023 19.30 Uhr

Dozy, Beaky, Mick & Tich

Legend of Xanadu

Eine Band, die in ihrer Zeit für ihre farbenfrohen Bühnenklamotten und ihren einfallsreichen Stil bekannt und zwischen 1965-69 sensationell 14 Wochen mit 13 Hits in den UK-Charts war.

TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



AUSSTELLUNGEN

Orangerie Putbus

Ausstellungszentrum der Galerie des Landkreises und der KulturStiftung Rügen

Ausstellungszentrum
der Kulturstiftung Rügen
Alleestraße 35, 18581 Putbus
Tel. / Fax: 0383 01 / 8897 97
info@kulturstiftung-ruegen.de
www.kulturstiftung-ruegen.de
www.kunstorte-mv.de

Öffnungszeiten: Mai bis Oktober
Mittwoch – Sonntag 10.00 – 17.00 Uhr

Ausstellung 03.09. – 29.10.2023

Hans W. Scheibner THATRUM MUNDI Male-
rei, Skulptur, Puppen
Eröffnung: 02.09. 2023, 17 Uhr

Galerie Circus 1 – Aktuelle Kunst

www.circus-eins.de
Tel. 01 51 / 42 44 66 38
mail@circus-eins.de

Öffnungszeiten: Freitag – Sonntag
13.00 – 17.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Ausstellung flz: Ulrike Mundt
flz I SPACE #8
Raum-Klang-Installation

flz I Stahl- und Metallbau Lauterbach GmbH
Öffnungszeiten täglich 12.00 – 18.00 Uhr

Galerie FOS

Alleestraße 25, Orangerie Putbus
Tel. 01 71 / 2 44 75 19
kameraotto@aol.com
www.kunstkatekarow.de



Bild: Frank Otto Sperlich, Galerie FOS, 2023

Kunstort alte Wassermühle

Atelier Bernard Misgajski
Kastanienallee 2, OT Wreechen
18581 Putbus

Skulpturen und Bilder in Stahl,
Email-Werkstatt
Tel. 03 83 01/6 15 16
misgajski.bernard@gmail.com

Galerie Atelier Rotklee

Markt 10, Orangerie Putbus
Kontakte:

Walter G. Goes Tel. 0157/514 778 33
Günther Haußmann Tel. 0151/547 305 02
Frank Otto Sperlich Tel. 0171/244 75 19

Öffnungszeiten: Mittwoch – Sonntag
13.00 – 17.00 Uhr

Ausstellungen:
IKONEN 12.08.- 08.10.2023

LA PETITE ORANGERIE

Neuendorf 3, 18581 Putbus
Sommergalerie
Kontakt: Tel. 03 83 01/ 88 24 84

Öffnungszeiten: 13.08. – 16.09.2023
Montag, Mittwoch, Freitag und Sonntag
17.00 – 19.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Ausstellung:
EXLIBRIS – Das kleine Kunstwerk
Finissage Samstag 16.09.2023 17.00 Uhr

VERANSTALTUNGEN / MÄRKTE

Jeden Freitag ab 8.00 Uhr
Wochenmarkt auf dem Putbusser Markt

jeden Dienstag 10.15 Uhr
Rangerwanderung durch das Naturschutz-
gebiet Goor, Treffpunkt Vilmnitzer Weg 9

jeden Mittwoch u. Samstag 9.00 – 15.00 Uhr
Antik- und Trödelmarkt
in Kasnevit auf dem Sportplatz

SPIELPLAN THEATER PUTBUS

Spielende Insel

Freitag, 01.09.2023 15.00 Uhr
Nobile: Kurzer Trip nach Wien, Kammermu-
sik Haydn, Mozart, Beethoven
Veranstaltungsort: *Badehaus Goor*

Freitag 01.09.2023 19.30 Uhr
Furioso: Klippen und Brandung, Kam-
mermusik am Meer Mendelsson, Strauss,
Schostakowitsch

Samstag, 02.09.2023 15.00 Uhr
Amoroso: Beziehungszauber, Kammermu-
sik am Meer Clara und Robert Schumann,
Brahms (Texte: Reinhard Piechocki)
Veranstaltungsort: *Kunstscheune Vaschvitz*

Samstag, 02.09.2023 19.30 Uhr
Teneramente: Magic Landscapes Schu-
mann, Schubert, Strauss, Dvorák

Sonntag, 03.09.2023 11.00 Uhr

Dolce: Aubade au châteaux Enescu, Kodaly,
Rachmaninoff, Debussy
Veranstaltungsort: *Schloss Ralswiek*

Sonntag, 03.09.2023 18.00 Uhr

Finale: Giocoso & Appassionato Abschluss-
konzert, R. Strauss, Francaix, Dvorák

TERMINE UND VERANSTALTUNGEN des Seniorenbeirates der Stadt Putbus und der Ortsgruppe der Volkssolidarität:

Frühstück für Senioren
Dienstag, 05. September 9.00 Uhr
Jugend- und Freizeitzentrum
Unkostenbeitrag für das Frühstück 3,50 €
Stuhlgeld 1,00 €

Kegeln
Mittwoch, 06. September 14.00 Uhr
Kegelbahn

Bürgersprechstunde mit anschließender
Sitzung des Seniorenbeirates
Montag, 11. September 10.00 Uhr
Kleiner Saal der Stadtverwaltung

Spiele-Nachmittag (Spielkarten bitte mitbringen)
Donnerstag, 14. September 14.00 Uhr
Jugend- und Freizeitzentrum

Geburtstage
der Monate Juli, August, September
Donnerstag, 28. September, 14.00 Uhr
Rosencafé (VS Putbus)

REGELMÄßIGE TERMINE

Parkplatz Wreechener Weg:
Wanderguppe freitags 10.00 Uhr

Turnhalle:
Fitmooker
Frauen dienstags 13.30 Uhr
Männer dienstags 15.00 Uhr

Jugend- und Freizeitzentrum:
Ortsgruppe VS montags 14.00 Uhr
Skatspieler mittwochs 13.30 Uhr
Handarbeitsgruppe freitags 13.30 Uhr



INFORMATIONEN AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN PUTBUS, KASNEVITZ UND VILMNITZ



Gemeindefest mit Ausstellungseröffnung am Sonntag, den 3. September

Mit einem Gottesdienst zu Schuljahresbeginn für alle Großen und Kleinen, auch die Konfirmand*innen aus Putbus und Bergen, beginnen wir unser Fest um 14.00 Uhr an den Schlossterrassen im Park (bei Regenwetter in der Schlosskirche). Im Anschluss laden wir in den Pfarrgarten zu Kaffee und Kuchen, Spielen und einem Kreativangebot für die Kleinen ein. Außerdem wird an diesem Nachmittag auch die Ausstellung „Gott, du siehst mich“ in der Schlosskirche eröffnet - das Ergebnis der diesjährigen Kinderaktionswoche, bei der Putbusser Gesichter interviewt und fotografiert werden. Kuchenspenden (bitte mit Anmeldung) sind für das Fest herzlich erbeten

Die Anfänge des Putbusser Kirchenchors

Pastor Freiherr Bernhard von Rechenberg folgte im Herbst 1844 auf Pastor Adolph Bresina, der im 31. Lebensjahr nach weniger als fünf Jahren Dienstzeit gestorben war. Der zu Amtsantritt 30-jährige Theologe Rechtenberg versah sein Amt an der Schlosskirche in Putbus sechseinhalb Jahre lang. Wie sein Vorgänger war er zugleich Religionslehrer am Königlichen Pädagogium am Ort. Die Chronik des Kirchenältesten Johann Katter (1811 – 1894) enthält eine kurze Momentaufnahme des Schaffens von Pastor Rechenberg in Putbus.

Einmal, so schreibt er, habe er mit dem Pastor zusammengesessen, als dieser sehr bedauert habe, während der Liturgie ohne Chor auskommen zu müssen. Der Patron der Kirche, Fürst Malte zu Putbus, habe sich den dargebotenen Wechselgesang in seiner Kirche verboten. Als die Gemeinde um 1840 gebildet worden war, so berichtet Katter, und die Schlosskapelle zum Gottesdienst auch der Putbusser Gemeinde diene, habe der Lehrer und Küster Seeliger für das Singen der Responsionen, dem Antwortgesang der Gläubigen, einen Chor aus seinen Schülern gebildet - doch die Darbietung missfiel offensichtlich dem Fürsten.

Wie konnte die entstandene Lücke geschlossen werden? Da der „Herr Pastor“, wie Katter es niederschrieb, mit der Idee, einen Chor aus den Putbusser Einwohnern und Gesellen zu bilden, einverstanden war, machte Katter sich frisch ans Werk. Er gewann neben sangesfreudigen Putbussern den jungen, musikalisch begabten Lehrer Suhr für seinen Chor. Der übernahm die Leitung und schon am ersten Weihnachtstag, so der Tagebuchschreiber, sang er selbst zum ersten Mal mit den Anderen in der Kirche. Der Chor etablierte sich und begleitete den Putbusser Gottesdienst viele Jahre. Pastor Rechenberg, starb fünf Tage vor seinem 56. Geburtstag 1869 als Hofprediger, Superintendent und kirchlicher Verwaltungsbeamter in Dessau.

Jutta Neuper

UNSERE GOTTESDIENSTE

03.09.	13. Sonntag nach Trinitatis	Gemeindefest	14.00 Uhr	Putbus
10.09.	14. Sonntag nach Trinitatis	Gottesdienst	9.00 Uhr	Vilmnitz
		Gottesdienst	10.30 Uhr	Putbus
17.09.	15. Sonntag nach Trinitatis	Gottesdienst	9.00 Uhr	Kasnevit
		Gottesdienst	10.30 Uhr	Putbus
24.09.	Familiengottesdienst zum Erntedank		10.00 Uhr	Putbus

ABSCHLUSSKONZERT DER DONNERSTAGABENDMUSIKEN IN VILMNITZ:

Am 7. September, 19.30 Uhr spielt Kantor Martin Rost, Stralsund, europäische Orgelliteratur aus drei Jahrhunderten. Karten an der Abendkasse.

VERANSTALTUNGEN IM SEPTEMBER:

- 03.09. **Gemeindefest** ab 14 Uhr an den Schlossterrassen und im Pfarrgarten.
- 06.09. Der **Frauenkreis** trifft sich um 18 Uhr nach der Sommerpause wieder und geht zusammen essen. Anmeldung im Pfarramt, das Restaurant wird noch bekannt gegeben.
- 09.09. **Marmelade für alle.** Groß und Klein sind von 10.00-14.00 Uhr im Gemeindehaus Putbus eingeladen zum Einkochen von Marmelade, Kompotts und Apfelmus aus Obstspenden unserer heimischen Gärten. Die Gläser werden an Erntedank verkauft, und der Erlös kommt zu 100 % „Brot für die Welt“ zugute. Anmeldung bis 7. September bei Caroline Walter. (s.u.)
- 21.09. **Gemeindenachmittag**, 15 Uhr, im Pfarrhaus Vilmnitz.
- 24.09. **Familiengottesdienst zum Erntedank** mit der KITA St. Martinsgarten um 10.30 Uhr in der Kirche Putbus

UNSERE GEMEINDEKREISE

Arbeitskreis kreatives Gestalten:
montags, 18 Uhr, Pfarramt Putbus

Chor: mittwochs, 19 Uhr, Dorfhaus Kasnevit

Kinderkreis: 1.-6. Klasse: ab Montag, 4.09. von 15.30-16.30 Uhr (Abholung vom Hort um 15 Uhr möglich), Pfarramt Putbus

Eltern-Kind-Singen: mittwochs,
13. 09., 27.09., 15.00-16.30 Uhr, Dorfhaus Kasnevit

MITARBEITER UND ANSCHRIFTEN:

Ev. Pfarramt, Pastor i. R. Martin Stemmler

Alleestraße 34, 18581 Putbus

Sprechzeiten: Di 10.00–12.00 Uhr

Sekretariat, Frau Antje Firmont

Sprechzeiten: Di 09.00–12.00 Uhr,

Mi und Do 14.00–16.00 Uhr

eMail: putbus@pek.de; Tel. 038301/436

Website: www.kirche-putbus.de

Friedhöfe Kasnevit, Vilmnitz und Putbus:

Jürgen Schober: Tel. 0162/9375640

Kinderkreise, Eltern-Kind-Treff:

Caroline Walter: putbus-gempaed@pek.de, Tel. 0176/21765212

Ev. Frauenkreis: Kontakt über das Pfarramt

Ev. Kindertagesstätte „St. Martinsgarten“:

Alleestraße 34, 18581 Putbus;

Leiterin: Maria Ulbrich, Tel. 038301/898205

Arbeitskreis Kreatives Gestalten:

Christina Heidtmann: Tel. 038301/61413

Kirchenchor: Kontakt über das Pfarramt

oder Katja Wild: kabee85@gmx.de

KONTO: EV. KIRCHENGEMEINDEN KASNEVITZ, PUTBUS, VILMNITZ

BEI: POMMERSCHE VOLKSBANK E.G.

IBAN: DE 43 1309 1054 0001 5248 44 BIC: GENODEF1HST

WIR FÜHREN:



**Putbuser
BAUMARKT**

- **Alles für Haus, Hof + Garten**
- **Erden und Dünger**
- **Grills + Grillzubehör**

*UNSER TEAM
FREUT SICH AUF SIE.*

Putbuser Baumarkt | Binzer Str. 15, 18581 Putbus
Telefon 03 83 01 / 81 80 | info@putbuser-baumarkt.de
Mo - Fr 8 - 18 Uhr | Sa 8 - 13 Uhr

Tägl. ab 8.00 Uhr durchgehend geöffnet	RESTAURANT AM SCHLOSSPARK	Putbus, Alleestr. 1 Reservierung 038301-88 38 38
Frühstücksbuffet 12,50 €	Eis, Kaffee, Kuchen	Abendbuffet 19,50 €
	all you can eat	

**Ambulanter
PFLEGEDIENST**

Betreuen • Pflegen • Begleiten

Inhaber: Stefan Knapp 01 72 / 3 81 95 63
Dorfstraße 2
18581 Putbus / OT Vilmnitz
E-Mail: service@pflegedienst-putbus.de
Tel.: 03 83 01 / 6 11 44
Fax: 03 83 01 / 6 22 87

www.pflegedienst-putbus.de

30. ERNTEFEST INSEL RÜGEN



SA | 02/09/23 **Schlosspark
Putbus**

**FESTPROGRAMM
FÜR DIE GANZE FAMILIE**

**BASTELN
PONYREITEN
TOMBOLA
KINDERSCHMINKEN
KARUSSELL
SPRINGBURG
u.v.m.**

ABLAUF

10:00 – 18:00 Uhr
BAUERNMARKT und ganztägige
RASSETIERAUSSTELLUNG

10:00 Uhr
Großer FESTUMZUG
vom MARKTPLATZ in PUTBUS
zum Großparkplatz am Wreecher Weg
und MARSTALL
mit BLASMUSIKERN, ALT- und NEUTECHNIK,
geschmückten ERNTEWAGEN
und KUTSCHEN

11:15 Uhr
Begrüßung durch die Vorsitzende des BAUERN-
VERBANDES RÜGEN e.V., Ulrike Böttcher

13:00 Uhr
MUSIKALISCHE UNTERHALTUNG
mit RAGADINGDONG

15:30 Uhr
LINE DANCE SHOW

16:00 Uhr
HÜTEHUNDE - SHOW





BEDACHUNG

OLAF KELBER

Dachdecker- und Dachklempnerarbeiten
Eigene Werkstatt mit Vorfertigung
Dachrinnenreinigung

Fritz Reuter Str. 10, 18581 Putbus
Mobil 0175/9302944
ok.bedachung@t-online.de

Pflegedienst „Kleine Antje“



Katja Bänecke
Dorfstraße 8a
18586 Lancken-Granitz

Telefon 03 83 03/92924
Mobil 01 73/2023326



Fürstliches Genusskontor



LECKER!
Kuchen & Torten
aus eigener
Herstellung

Öffnungszeiten: Di – Fr 10 – 17 Uhr | Sa 10 – 14 Uhr
Markt 11, 18581 Putbus | Tel. 03 83 01/67 62 13
E-Mail: fuerstliches-genusskontor@web.de

Kreisverband
Rügen-Stralsund e.V.



Deutsches
Rotes
Kreuz

Häusliche Kranken- und Altenpflege

Pflege, Beratung & Betreuung – Wir sind für Sie da!



© Andre Zeilek/DRK-Service GmbH

 **Tel. 03838 23004**

Nähere Informationen: www.drk-ruegen-stralsund.de

IMPRESSUM

Die Putbusser Nachrichten erscheinen 12x jährlich, jeweils am letzten Montag eines Monats. Sollte dieser ein Feiertag sein, erscheinen sie am darauffolgenden Werktag. Die Putbusser Nachrichten werden am Erscheinungstag auf der Homepage der Stadt Putbus, www.putbus.de/stadt-putbus/putbusser-nachrichten-amtsblatt.de, veröffentlicht. Sie werden kostenfrei im Stadtgebiet verteilt und sind zudem einzeln oder im Abonnement beim Herausgeber zu beziehen. Der Herausgeber haftet nicht für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos, es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung dieser Beiträge. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers und nicht des Herausgebers wieder. Der Herausgeber behält sich das Recht vor, Manuskripte aus Platzgründen zu kürzen.

Alle Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt, Nachdruck oder anderweitige Verwertung sind nur mit Quellenangaben gestattet.

Herausgeber: Stadt Putbus • Markt 8 • 18581 Putbus
Ansprechpartner: Frau Maaske, Telefon (03 83 01) 64338
e-mail: Putbusser-Nachrichten@putbus.de

Herstellung und Anzeigenannahme:
rügendruck putbus gmbh, Circus 13, 18581 Putbus
Telefon (03 83 01) 80621, Fax (03 83 01) 80678

**Die nächste Ausgabe der Putbusser Nachrichten
erscheint am 25. September 2023,
Redaktionsschluß: 10. September 2023**

AUTOteam



Michael Last GmbH
18581 Putbus/OT Lauterbach



Herzlich **willkommen** in Ihrer
KFZ-Werkstatt

**OB BEULE
ODER DELLE**

Karosserieinstandsetzung
in höchster Qualität durch
neue Ausbeulstation

☎ 038301/61331

📠 038301/61355

✉ werkstatt@autoteamlast.de

U-BOOT[®]
HOTEL & RESTAURANT
NAUTILUS[®]

Täglich ab 12 Uhr geöffnet
Wir bitten um Reservierung.

Wir freuen uns
auf Ihren
Besuch.

Nautilus, Neptun Hotelbetriebe GmbH
Neukamp 17, 18581 Putbus
Tel. 03 83 01 - 8 30, www.ruegen-nautilus.de



Solveig Lindow

Alleestr. 6
18581 Putbus
Telefon 038301 88044
[https://agentur.lvm.de/
lindow](https://agentur.lvm.de/lindow)

LVM
VERSICHERUNG

KFZ-Werkstatt
und Kommunaltechnik

www.kfz-kasnevitz.de

Meisterbetrieb
HOLGER WOLDT

Dorfstr. 34, 18581 Kasnevitz | 03 83 01 / 6 18 45



Der sonnige August weckt in uns die Urlaubslust.
Mit Freunden radeln an Flüssen und Seen,
mit dem Motorrad ein paar Runden drehn.
Oder in ferne Länder reisen momentan zu hohen Preisen.
Ob Nord oder Süd, Ost oder Westen,
zuhause ist es doch am besten.

Vom 25. bis 28.08. bleibt die Werkstatt geschlossen.

